



SAMSTAG 26. MÄRZ

## Ostermarsch Saar 2016

Saarbrücken. Start 11 Uhr - Johanniskirche.  
12 Uhr - Kundgebung am St. Johanner Markt.

Redner: Andreas Zumach  
(Journalist, ehem. Aktion Sühnezeichen)

### Aufstehen für den Frieden! Gegen Krieg und Terror!

Erneut schickt die Bundesregierung deutsche Soldaten in einen völkerrechtswidrigen Krieg. Sie gießt weiter Öl ins Feuer eines unberechenbaren Stellvertreterkrieges. Terroranschläge werden europaweit politisch genutzt, um neue Kriegseinsätze und weitere Einschränkungen demokratischer Rechte zu rechtfertigen.

**Wir sagen: NEIN zum Krieg! NEIN zum Terror!**

Der Aufstieg des IS ist im Wesentlichen eine Folge der jahrzehntelangen Nahostpolitik westlicher Staaten und ihrer regionalen Verbündeten. Es ging nie um Menschenrechte, sondern immer um Bodenschätze und geostrategische Interessen. Militärinterventionen, Waffenlieferungen und wirtschaftliche und politische Unterstützung von diktatorischen Regimen lösen die Konflikte nicht, sondern verschlimmern sie, erzeugen mehr Krieg und Terror. Die Konflikte im Nahen Osten können und müssen friedlich gelöst werden.

Hunderttausende Menschen suchen gegenwärtig in unserem Land Zuflucht, weil ihre Heimatländer durch Kriege und Terror unbewohnbar geworden sind. In den Herkunftsländern der Geflüchteten werden hunderttausendfach Lebensbedingungen und Leben vernichtet. Unsere Solidarität gilt allen, die vor Krieg, Terror und Not fliehen. Refugees welcome!

#### Wir fordern:

- Verhandlungen und andere zivile Konfliktlösungen – ob in der Ukraine, Afghanistan oder im Nahen Osten – sowie die Beendigung aller Bundeswehreinsätze im Ausland!
- Abzug der US-Atomwaffen aus Büchel gemäß dem Beschluss des Deutschen Bundestages vom März 2010 statt einer gefährlichen Modernisierung dieser Waffen, die deren Einsatzwahrscheinlichkeit erhöht. Wir verurteilen atomare Strategien und fordern eine atomwaffenfreie Welt!
- Verbot von Rüstungsexporten und die Konversion der Rüstungsproduktion.
- Schließung der Airbase in Ramstein und anderer NATO-Einrichtungen in der Region und deren Umwandlung für zivile Zwecke! Krieg beginnt bei uns, beginnt auch in unserer Region.
- Wir wenden uns gegen das Auftreten der Bundeswehr im öffentlichen Raum und ihre verführerische Werbung. Wir fordern eine Erziehung zum Frieden, eine Schule ohne Bundeswehr und die Kündigung der Kooperationsvereinbarungen zwischen Kultusministerium und Bundeswehr. Keine militärische Forschung an Hochschulen!
- Eine humane Flüchtlingspolitik! Bildung und soziale Rechte für alle statt Aufrüstung der Bundeswehr!

Statt weithin Konflikte militärisch anzuhetzen und Truppen und Waffen in Kriegs- und Krisengebiete zu entsenden, fordern wir zivile Lösungen. Militärisches Denken darf nicht die Politik bestimmen! **Dafür demonstrieren wir an Ostern 2016.**

#### Den Ostermarsch Saar unterstützen:

attac Saar und Untere Saar,  
Bike für Peace & New  
Energie, DKP Saarland,  
DIE LINKE LV Saar, KV SB,  
Linksjugend Solid, Thomas  
Lutze (MdB), KPF Saarland,  
Frauengruppe Courage,  
Deutscher Freidenkerverband  
Rheinland-Pfalz/Saarland,  
Aktionsbündnis Frieden /  
Stolpersteine Vk,  
GEW Saar, Internationaler  
Versöhnungsbund Regional-  
gruppe Saar,  
Mehr Demokratie Saarland,  
MLPD Saarbrücken,  
pax christi Bistumsstelle  
Trier und Gruppe Saar,  
Ökumenisches Netz Rhein  
- Mosel – Saar, Piratenpartei  
Saarland, Kinderorganisation  
Rote Peperoni, VVN-Bund  
der Antifaschisten Saarland  
(Stand 5. Februar 2016)